

Neun Rennwagen von Porsche bei den 24 Stunden von Daytona

20/01/2026 Porsche möchte seine beeindruckende Bilanz bei den 24 Stunden von Daytona weiter ausbauen. Nach dem 20. Gesamtsieg eines Rennwagens des Stuttgarter Sportwagenherstellers im vergangenen Jahr soll zum Auftakt der Saison 2026 der nächste Triumph folgen. Die Werksmannschaft Porsche Penske Motorsport tritt in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship als Titelverteidiger mit einer veränderten Fahreraufstellung in den beiden Porsche 963 an. In der GTD-Pro-Klasse debütiert das Kundenteam Manthey mit einem Porsche 911 GT3 R.

Ein Saisonhöhepunkt gleich zu Beginn: Die 64. Auflage der 24 Stunden von Daytona findet am 24./25. Januar 2026 auf dem Daytona International Speedway im US-Bundesstaat Florida statt. In der Topklasse GTP des IMSA-Championats gehen insgesamt drei Porsche 963 an den Start: neben den beiden Hybridprototypen von Porsche Penske Motorsport auch die Startnummer 85 des Kundenteams JDC-Miller MotorSports.

„Wir hatten in den vergangenen beiden Jahren einen perfekten Lauf in der IMSA-Serie. Diesen möchten wir 75 Jahre nach dem ersten Klassensieg eines Porsche in Le Mans und zum 60. Geburtstag unseres

Partners Team Penske fortsetzen“, erklärt Thomas Laudenbach, Leiter Porsche Motorsport. „Keinesfalls ruhen wir uns auf den Erfolgen der Vorjahre aus. Gemeinsam mit unseren Partnern arbeiten wir kontinuierlich an weiteren Detailverbesserungen. Wir haben uns intensiv vorbereitet und freuen uns auf einen spannenden Saisonstart mit dem Porsche 963. Unsere Ziele sind klar: Wir wollen den dritten Daytona-Sieg in Serie und weitere Titel!“

Neues Fahreraufgebot bei Porsche Penske Motorsport

Am Steuer des Porsche 963 mit der Startnummer 6 wechseln sich die beiden Werksfahrer Kévin Estre aus Frankreich und Laurens Vanthoor aus Belgien während der gesamten Saison ab. In Daytona bekommt das Duo Unterstützung vom amtierenden IMSA-Champion Matt Campbell aus Australien. Im Schwesterauto mit der Nummer 7 agieren Felipe Nasr aus Brasilien und der Franzose Julien Andlauer. Beim Saisonauftakt komplettiert der neue Porsche-Werksfahrer Laurin Heinrich aus Deutschland das Aufgebot.

Die beiden Porsche 963 des Werksteams treten in der Saison 2026 mit weiteren Verbesserungen im Bereich Aerodynamik an. Die Ingenieure von Porsche Motorsport verleihen dem „Made in Flacht“ Hybridprototypen somit ein konstanteres Verhalten auf unterschiedlichen Rennstrecken. Die Fortschritte wurden bereits bei den dreitägigen Testfahrten am vergangenen Wochenende (16.-18. Januar) deutlich: In allen sechs „Roar“-Sessions waren die Porsche 963 im Spitzenfeld, oftmals sogar auf Platz eins der Zeitenlisten.

Porsche-Kundenteams treten in drei Wertungsklassen an

Beim IMSA-Debüt der Startnummer 911 von Manthey im bekannten ‚Grello‘-Design sitzen der Österreicher Klaus Bachler und Riccardo Feller aus der Schweiz gemeinsam mit zwei DTM-Champions hinter dem Steuer: der amtierende Meister Ayhancan Güven aus der Türkei und der Österreicher Thomas Preining, Champion in der Saison 2023.

Alle Porsche-Fahrzeuge und Fahrer im Überblick

GTP-Klasse (Porsche 963):
Porsche Penske Motorsport #6: Kévin Estre (FRA) / Laurens Vanthoor (BEL) / Matt Campbell (AUS)
Porsche Penske Motorsport #7: Julien Andlauer (FRA) / Felipe Nasr (BRA) / Laurin Heinrich (DEU)
JDC-Miller MotorSports #85: Nico Pino (CHL) / Tijmen van der Helm (NLD) / Kaylen Frederick (USA)

GTD-Pro-Klasse (Porsche 911 GT3 R):
AO Racing #77: Harry King (GBR) / Nick Tandy (GBR) / Alessio Picariello (BEL)
Manthey #911: Klaus Bachler (AUT) / Ricardo Feller (CHE) / Thomas Preining (AUT) / Ayhancan Güven (TUR)

GTD-Klasse (Porsche 911 GT3 R):
RS1 #28: Jan Heylen (BEL) / Eric Zitza (USA) / Dillon Machavern (USA) / Sven Müller (DEU)
Wright Motorsports #120: Adam Adelson (USA) / Elliott Skeer (USA) / Tom Sargent (AUS) / Callum Ilott (GBR)
Muehlner Motorsports #123: Dave Musial Sr. (USA) / Dave Musial Jr. (USA) / Peter Ludwig (USA) / Ryan Yardley (NZL)
Manthey 1st Phorm #912: Ryan Hardwick (USA) / Richard Lietz (AUT) / Morris Schuring (NLD) / Riccardo Pera (ITA)

Weiterführende Informationen

Das ist der verbesserte GT3-Renner aus Weissach: Der Porsche 911 GT3 R
Alle Infos zum Einsatzteam: Das Team Penske
Fotos und Videos: Porsche bei den 24 Stunden von Daytona
Alle Starter in der Übersicht: Die Nennliste
Trainings, Qualifying und Rennen: Der Zeitplan
Alle Rundenzeiten und Abstände: Das Livetiming
Die Action auf dem Bildschirm: Der Livestream (nur außerhalb USA/Kanada verfügbar)
Hier geht es lang: Der Streckenplan
Alle Zahlen zum großen Rennen: Die Daytona-Statistiken
Rekordsieger in Daytona: Die Erfolgsgeschichte von Porsche

MEDIA ENQUIRIES



Holger Eckhardt

Spokesperson Motorsports LMDh, GT, Customer Racing
+49 (0) 170 / 911 4982
holger.eckhardt@porsche.de

Video

https://newstv.porsche.com/porschevideos/newstv.porsche.com_329910_de.mp4

Bildunterschriften

Pfad: Neun Rennwagen von Porsche bei den 24 Stunden von Daytona/Bilder/Bild_1.jpg
Titel: Thomas Laudenbach, Leiter Porsche Motorsport, IMSA, 2025, Porsche AG
Bildunterschrift: Thomas Laudenbach, Leiter Porsche Motorsport

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2026/motorsport/porsche-imsa-weathertech-sportscar-championship-24-stunden-von-daytona-vorschau-41554.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/722ec0c9-ffe8-4c17-b92e-9a1a5825792f.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart